

Liebe Unionerinnen, liebe Unioner,

am 10. Juni sollte unsere Jahreshauptversammlung der Sport-Union Annen e.V. stattfinden.

Leider müssen wir diese JHV hinter die Sommerferien legen, da wir an diesem Tag auch die Sportlerehrung der Stadt Witten und des StadtSportVerbandes Witten haben. Bei dieser Veranstaltung sind Vorstandsmitglieder eingebunden, zudem werden auch einige Mitglieder unseres Vereins geehrt.

Zu allem müssen wir in unserem Vorstandsteam einige Lücken schließen, die sich aufgetan haben. Wie ihr euch sicherlich denken könnt, wird dieses Unterfangen, aus den Erfahrungen der letzten Jahre, nicht einfach werden.

Die Abwicklung des Förderprogramms Moderne Sportstätten wird uns auch zeitlich sehr beanspruchen und es haben sich weitere Aufgaben aufgetan, die zeitnah abgearbeitet werden müssen.

Daher bitten wir um Verständnis, dass wir unsere JHV zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden lassen müssen. Wir werden auf der nächsten Vorstandssitzung einen neuen Termin abstimmen und euch umgehend mitteilen.

Mit den besten Grüßen

**Matthias Kiehm
(stellvertretend für den Gesamtvorstand)**

UNION KURIER



Basketball

Dart

Handball

Judo

Leichtathletik

Ringen

Schach

Schwimmen

Ski

Sportkegeln

Taekwondo

Tanzsport

Tennis

*Turnen mit
Gymnastik
und Trampolin*

*Senioren-
gruppe*



Folge 202
April 2022

Jetzt auch als Download unter www.sport-union-annen.de

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

wir sind den **Menschen verpflichtet:**

50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder Sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit

für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.

Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des **Mittelstands** und einen Großteil der **Existenzgründungen** in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die **Lösungen** von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de

wenn's um Geld geht - Sparkasse

Sparkasse Witten. Gut.

Gut für die Sport-UNION Annen e.V.

Gut für Sie.



Sparkasse
Witten

Liebe SUA-Mitglieder*innen,

eigentlich könnten wir alle tief durchatmen, denn das Coronavirus in seinen verschiedenen Varianten ist inzwischen vom Gesetzgeber als nicht lebensbedrohend eingestuft. Hatten die Querdenker und Impfverweigerer auf ihren Demos doch Recht??

Volle Konzerthäuser, volle Stadien und fröhliches Feiern in den Grünanlagen unserer Städte und Wohngebiete sind wieder möglich und die Reiseveranstalter versprechen tolle Urlaubsabenteuer in fremden Ländern.

Auch wir Sportler*innen in unserer SUA können aufatmen; denn in den Sportverbänden wird intensiv an der Aufnahme der Wettkämpfe und Meisterschaften gearbeitet.

Endlich kann es wieder losgehen - natürlich mit den nötigen Hygiene- und Infektionsschutzvorschriften - denn die sollten nicht vernachlässigt werden.

Also „in die Hände gespuckt!“ und lasst uns unser Sportzentrum am Kälberweg für die (hoffentlich) schöne Sommerzeit herrichten. Unsere Senioren und die Vereinsjugend können endlich wieder Minigolf spielen oder sich einfach in gemütlicher Runde treffen. Möglichkeiten hierzu haben wir auf dem Gelände unseres Sportzentrums reichlich.

Einige unserer Gebäude können endlich mit Mitteln aus dem Landeshaushalt saniert werden. Einige geplante Anlagen (Boulebahn, Gartenhäuser im Schachbereich) werden unter Anleitung und mit technischer Begleitung des Hauptvorstandes errichtet und werden unserem Sportzentrum ein ansprechendes Outfit geben. Vielleicht werden wir dadurch auch einen Mitglieder*innen-Zugang registrieren können. Das könnten wir gut gebrauchen! . . .



Warten wir die kommenden Wochen bis zur Jahreshauptversammlung ab und freuen uns auf einen fröhlichen Abend.

Herzlich willkommen im Namen des Hauptvorstandes.

Ihr / Euer Axel Armbrust



. . . fast 45 Jahre müssen reichen . . .
Liebe Unioner*innen,
liebe Unionfamilie,

bevor ihr alle den weiteren Unionkurier lesen werdet, gestattet mir ein paar persönliche Worte zu meiner zukünftigen Funktion in unserer Sport-Union.

Der engste Kreis meiner Freundinnen und Freunde in unserer Vereinsfamilie weiß inzwischen, dass ich seit dem Februar große Probleme mit meinem Herzen hatte und mich daher in ein

Krankenhaus mit einem mir bekannten Kardiologen einweisen ließ, um den Grund für mein plötzliches Herzproblem zu finden.

Auch nach zwei Herzinfarkten, vier Bypässen und mehreren Stents in 2010 ging es mir jahrelang gut und ich habe gerne meine Arbeit im Hauptvorstand, in der Handballabteilung oder früher auch in der Handballspielgemeinschaft UTG Witten und für den Erhalt unseres Sportzentrums geleistet. Dafür wurde mir schließlich als Dank die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Das hat mich stark berührt.

Ich war und bleibe immer ein überzeugter UNIONER; aber habe leider hin und wieder sicherlich meine Familie hinten angestellt.

Das letzte Warnsignal, auf meinen Gesundheitszustand zu achten, erhielt ich dann Anfang März. Nach Herzstillstand und Reanimation im Krankenhaus hatte ich viel Zeit auf der Intensivstation, über mein weiteres Leben nachzudenken. Ich möchte noch ein paar Jahre - wenn es denn mein Gott erlaubt - für meine Lebenspartnerin, die Kinder und Enkelkinder glücklich und stressfrei leben.

Daher werde ich ab sofort nicht mehr im Hauptvorstand tätig sein und nur noch mit Martina Seydaack und Rainer Vogt die Handballer führen. Im Zeitpunkt der SUA-JHV werde ich noch an einer Rehamaßnahme teilnehmen und nicht in Witten sein.

Ich danke allen UNIONER*innen, die den bisherigen Weg mit mir gegangen sind. In erster Linie danke ich Klaus Lohmann für sein ausgleichendes Wesen in kritischen Diskussionen.

Ich danke Beate Busch und Martina Seydaack, Claudia Gil und Marie-Claude Demtröder sowie „Ecki“ Rorka, Wolfgang Conze, Raphael Kerkhoff, Matthias Kiehm und allen Mitstreiter*innen und Mitstreitern in den Abteilungsvorständen für alle Hilfe und die guten Gespräche.

Natürlich danke ich auch „**meinen Mädels aus der Turnabteilung**“, ohne die ich niemals die lustigen Kinder-Turnfeste mit den Kitas hätte erleben dürfen.



Und in stillen Stunden denke ich auch an meinen Freund Jürgen Mangelsdorf, von dem ich mich nicht verabschieden konnte, weil er „mal eben“ ins Krankenhaus musste und nicht wieder kam. Viele Jahre gemeinsames Engagement für unsere SUA!



Danke für die schönen Momente . . .



Das war es!

Einladung an alle Mitglieder*innen unserer Sport-Abteilungen zur JHV 2022 der Sport-UNION Annen e.V.



Am Freitag, 10. Juni 2022, findet ab 19:30 Uhr im großen Mehrzwecksaal der Tanzsportabteilung die satzungsmäßige Jahreshauptversammlung statt.

Der Hauptvorstand lädt alle Delegierten*innen und Mitglieder*innen herzlich ein und bittet um rechtzeitiges Erscheinen.

Hinsichtlich der dann möglichen Teilnehmer*innen gelten die zu diesem Zeitpunkt modifizierten Vorschriften der Coronaschutzverordnung.
Mögliche Hinweise zu Vorsichtsmaßnahmen (wie z. B. Maskenpflicht oder Anzahl) werden rechtzeitig bekannt gegeben und im Eingangsbereich ausgehängt!



Tagesordnung

01. *Begrüßung und Eröffnung der Versammlung sowie Ehrung der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder*innen*
02. *Wahl eines(r) Protokollführers(in)*
03. *Genehmigung des Protokolls der letzten JHV*
04. *Ehrungen von Mitglieder*innen erfolgen zu einem späteren Termin*
05. *Berichte des geschäftsführenden Vorstandes*
- 05.1 *Bericht des Vorsitzenden*
- 05.2 *Geschäftsbericht*
- 05.3 *Kassenbericht sowie Vorlage und Genehmigung des neuen Haushaltsvoranschlages*
- 05.4 *Bericht der Hauptjugendwartin*
- 05.5 *Bericht der Sozialwartin*
- 05.6 *Bericht der Vorsitzenden des Ältestenausschusses*
- 05.7 *Bericht der Kassenprüfer*innen*
06. *Wahl eines(r) Versammlungsleiters(in)*
(zu TOP 06.1 und zu TOP 07.1)
- 06.1 *Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes*
07. *Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes*
- 07.1 *Vorsitzende(r)*
- 07.2 *stellv. Hauptkassenwart(in)*
- 07.3 *Hauptgeschäftsführer(in)*
08. *Bestätigung der Abteilungsvorstände*
09. *Bestätigung des Ältestenausschusses*
10. *Wahl der Kassenprüfer(innen)*
11. *Anträge gemäß § 7b der Vereinssatzung*
12. *Verschiedenes*

Hinweis:

Sollten aus persönlichen Gründen Hauptvorstandsmitglieder*innen ihr Amt nicht mehr weiter wahrnehmen können, wird zu Beginn der Sitzung die Tagesordnung entsprechend ergänzt.

Witten, 31. März 2022
Der Hauptvorstand



Im Sportzentrum
am Kälberweg

„Zum Scheunentor“

Café - Restaurant
Kälber weg 2

58453 Witten-Annen
Telefon 02302 690977

Inh. Frano Udovicic
Speisenkarte im Internet



WITTEN
SUP
SPORT UNION WITTEN

**RESTAURANT
ZUM SCHEUNENTOR**
Sportzentrum Kälberweg

**MORITZ
FIEGE**
Gründungsmitglied
seit 1978

Restaurant Zum Scheunentor
SPEISEN AUßER HAUS

Dienstag - Samstag von 17:00-20:00 Uhr und
Sonntags von 12:00-15:00 Uhr sowie 17:00-20:00 Uhr
Zum abholen.

Tel.: 02302 / 690 977

The image is a composite. The background shows an outdoor minigolf course with various green and white obstacles on a grassy area. In the distance, there are ping-pong tables and a building with a red roof. The foreground is a wooden table with a white plate of chocolate cake with raspberries, a small bowl of yellow sauce, and a white cup of coffee on a saucer with a small yellow packet. The text is overlaid on the top half of the image.

**Der Frühling kommt
und unsere Minigolfanlage eröffnet**

**Minigolf am Kälberweg 2
Kontakt: Wolfgang Conze
Mail: wolfgang.conze@web.de
Tel. +491722791165**

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir
Höchstleistungen.
Die Provinzial - zuverlässig wie
ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Schulze & Schmitt oHG

Annenstraße 129

58453 Witten

Tel. 02302/6703

schulze-schmitt@provinzial.de





Hallo liebe Kids und liebe Unionfamilie,

Im letzten Union-Kurier hatte ich darauf hingewiesen, dass unsere Vereinsjugend keine Aktionen während der Corona-Pandemie plant. Dem Hauptjugendausschuss war eure Gesundheit wichtiger.

Deshalb hatte sich der Hauptjugendausschuss Ende letzten Jahres wieder zu einer Sitzung getroffen und Pläne für das Jahr 2022 gemacht.

So wollten wir Anfang 2022 im „Mondo“ mit euch das traditionelle Jahresabschluss- und Neujahrskegeln veranstalten. Anschließend sollte gegessen werden. Natürlich sollte unser Minigolfturnier mit Grillwurst auch nicht fehlen und ein Besuch im „Trampolinpark XL Jump“ in Witten war auch geplant.

Der „Kinderkegelmittag“ am Kälberweg mit anschließendem Essen stand auch wieder auf unserem Programm.



Doch das neue Corona-Virus hatte sich beängstigend schnell in Deutschland verbreitet und machte alle unsere Pläne zunichte. Warten wir ab, was unsere Regierung und die Sportwelt von den vielen Ausnahmen in Kürze zulassen werden.

Alle Planungen hängen allerdings von der weiteren Entwicklung der neuen Corona-Pandemiewelle und den evtl. damit verbundenen Kontaktverboten ab.

Seid bitte nicht traurig, wenn nicht alle gewünschten Geschenke im Osterhasennest liegen.

Euer Klaus-Dieter Werder





Sport-UNION Annen e.V.



Ein Verein - viele Möglichkeiten

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Unionfamilie,

auch das vergangene Jahr war ein reichlich komisches Jahr! Anfangs standen wir alle noch unter der Fuchtel des Coronavirus, dann konnten wir im Frühjahr und Sommer nach und nach die Sonne genießen und uns gegen Corona impfen lassen. Unser Leben schien wieder in normalen Bahnen zu verlaufen.



Wir konnten uns wieder treffen, um ein Schwätzchen mit Bekannten und Freunden zu halten. Alles schien wie in früheren Zeiten! Doch weit gefehlt. Als die ersten Urlauberinnen und Urlauber aus fernen Ländern und von den Skipisten zurückkamen, stiegen auch die Infektionszahlen in Deutschland wieder rapide an und steigen und steigen und steigen . . .

Das Virus hatte sich nur während der Sommertage „aufgefrischt“ und war zu einem anderen Gespenst mutiert und steigerte in einer Affengeschwindigkeit seine Gefährlichkeit.

„Boostern“ wurde das vermeintliche Mittel der Stunde; denn die Wirkung unserer beiden Impfungen ließ schneller nach als bisher gedacht. Haltet durch und verliert bitte nicht die Hoffnung auf bessere Tage. Bleibt vorsichtig und vermeidet direkte Kontakte. Auch Durchgeimpfte können das Virus übertragen ohne sich gleichzeitig damit anzustecken.

Wir wollen doch alle nach Aufhebung aller Einschränkungen wieder Freude am Leben haben und noch viele schöne Erlebnisse auf gemeinsamen Ausflügen und Busfahrten haben!

**Frohes Osterfest wünschen
Wolfgang, Ulrike und Helga**





Hallo liebe Unioner*innen,
hallo liebe Basketballbegeisterten,

Die Witten Baskets haben das Projekt „Körbe statt Konsolen“ gestartet, um Kinder in Bewegung zu bringen. Wir wollen euch informieren und haben die wichtigsten Informationen in einem Frage-/Antwortkatalog zusammengefasst...

Wie ist die Idee zu diesem Projekt entstanden?

Wir wollen als Verein Verantwortung übernehmen. Gerade Kinder und Jugendliche sind während der Corona-Pandemie von ihren Hobbies und außerschulischen Aktivitäten abgeschnitten worden. Die Hallen waren zu, die Sportplätze gesperrt. Unser Anliegen ist es, die Kinder und Jugendlichen wieder aus ihren Kinderzimmern zu holen und in Bewegung zu bringen. Und den Spaß an Bewegung und Teamwork zu vermitteln.

Ist der Bewegungsmangel belegbar?

Absolut! 70 Stunden pro Woche haben Kinder und Jugendliche während der Pandemie wöchentlich vor PC, Laptop oder Spielekonsole verbracht. Zum Vergleich: Das ist ein Vollzeitjob mit massig Überstunden! Im Gegenzug hat sich der Nachwuchs Studien zufolge weniger als eine Stunde am Tag aktiv bewegt. Die Folgen liegen auf der Hand: Lethargie, Übergewicht, Unausgeglichenheit. Dem wollen wir entgegensteuern, indem wir die Kids zurück in die Halle holen.

Welche Auswirkungen hatte die Pandemie auf die Sportvereine?

Viele Sportvereine haben Mitglieder verloren. Auch das ehrenamtliche Engagement ist an vielen Stellen zurückgefahren worden. Und gerade in dieser Hinsicht sind die Witten Baskets ein passender Gegenpol. Wir haben jetzt 240 Kinder im Verein, doppelt so viele wie vor einem Jahr. Wir haben unsere Arbeit nicht eingestellt – sondern neu strukturiert. Im letzten Jahr haben wir viele ehrenamtliche Helfer dazugewonnen. Wir merken, dass viele helfen wollen, um genau denen, die die Pandemie am Härtesten getroffen hat, ein regelmäßiges Angebot zur Bewegung machen zu können.



Familienbasketball

Ist „Körbe statt Konsolen“ denn ein Angebot, das sich an alle Altersklassen richtet?

Auf jeden Fall! Durch das Projekt stärken die Witten Baskets ihre Jugendarbeit. Mittlerweile gibt es Jugendteams für alle Altersklassen – von der U6 bis zur U18. Und genau da sehen wir auch unsere Perspektive. „Wir wollen durch gute Jugendarbeit unsere Kinder fördern und bewegen, ihnen so die Vorteile eines kleinen, engagierten Vereins vorleben“, erklärt Jan Behler, stellvertretender Geschäftsführer der Wittener Basketballer.

Werden nur die Kinder durch das Projekt abgeholt?

Nein! Zwar steht die Bewegung der Kinder und Jugendlichen im Fokus, aber ebenso geht es um ein gesundes und ausgeglichenes Vereinsleben. So bringen die Witten Baskets beispielsweise an jedem Samstag mit dem Angebot des Familienbasketballs die Familien zusammen, um gemeinsam Sport zu machen. Diese Einheit fördert Austausch und Zusammenhalt. Und wird entsprechend gut angenommen.

Schön und gut. Aber wie unterscheiden sich die Witten Baskets von anderen Sportvereinen?

Wir haben uns mit dem Projekt auf den Weg gemacht, mehr als nur ein Sportverein zu sein. Wir gehen in die Schulen, holen die Kinder und Jugendlichen entsprechend dort ab, wo sie sind. Wir binden die Eltern aktiv in die Vereinsarbeit ein – bei uns steht niemand im Regen. Wir haben während der Pandemie mehr als 130 neue Vereinsmitglieder verzeichnen können. Für die Aller kleinsten bieten wir Kinderturnen an und entwickeln ständig neue Formate, um alle Altersklassen ansprechen und abdecken zu können. Und: Wir arbeiten an unseren Strukturen,



DIECKHOFF

DRUCK



GESTALTEN



DRUCKEN



VERARBEITEN

DRUCK & DESIGN AUS EINER HAND

T: 0 23 02 - 26 23 1 · info@dieckhoff-druck.de · www.dieckhoff-druck.de



Trainer Gary Johnson

übernehmen soziale Verantwortung und wollen mit dem, was wir planen, Vorbild für andere Vereine sein. Und wollen unsere Arbeit professionalisieren, was bedeutet, dass wir unser ehrenamtliches Engagement, durch hauptamtliche Arbeit entlasten wollen.

Ist ein solches Vorhaben nicht auch mit Kosten verbunden?

Doch, das ist es. Wir investieren Zeit und Geld, um neue Strukturen aufzubauen. Wir arbeiten mit Coaches und Experten zusammen, die sich mit Anti-Diskriminierungs- und Gewaltprävention auseinandersetzen. Unsere Trainer und Coaches sind gut geschult. Und auch in die Infrastruktur (Trikots, Bälle und Trainingsequipment) haben wir bereits einiges investiert.

Gibt es Möglichkeiten zu helfen?

Ja! Jeder kann helfen, mit Zeit oder mit finanziellen Mitteln! Wenn ihr Zeit für den Verein und unsere Kinder einsetzen könnt, meldet euch bei uns. Für eine finanzielle Unterstützung werden wir im März eine Crowdfunding Aktion starten. Hierbei wollen wir eine große Summe für das Projekt einsammeln. Da kann jeder helfen, direkt durch Spenden und/oder indem ihr Werbung macht. Bei Freunden, Eltern, Großeltern beim Arbeitgeber und unseren Aufruf teilen, als Statusmeldung bei Whatsapp oder anderen sozialen Medien. Wir brauchen also jede Unterstützung.

Wir werden dieses Projekt nur gemeinsam stemmen können!

Handballabteilung

Liebe Handballer*innen,

nun haben wir die Zwei-Jahres-Marke geknackt, so langwierig und bedrückend die Corona-Zeit auch ist, so sehr freuen wir uns, dass wir als ehemalige Handballspieler der UTG uns dennoch nicht unterkriegen lassen und wenn es das Wetter erlaubt, unsere Radtouren und Wanderungen wöchentlich durchführen. Natürlich werden alle vorgeschriebenen Corona-Regeln beachtet.

Am Donnerstag, 12.08.2021, war ausgesprochenes, schönes Wetter. Nach einer ausgiebigen Radtour landeten wir auf der Terrasse von Bodo Seifert.



Er hatte für uns ein Essen aus Matjesfilet, Matjessalat mit Preiselbeeren und gekochten Kartoffeln gezaubert. Bei kühlen Getränken gab es viel zu erzählen. Durch eine Tafel mit einigen Bildern aus erfolgreichen Handballtagen wurden Erinnerungen aufgefrischt.



Inzwischen war es Herbst geworden und die Wanderzeit war angebrochen. Am 28.10.2021 starteten wir auf dem Schnee. Über die Wittener Landstraße verließen wir Wittener Gebiet und wanderten durch die Siedlung am Schraberg/Herdecke. Unterwegs traf Werner P. einen ehemaligen Kollegen, der sich in dieser einsamen Gegend ein altes Haus gekauft und renoviert hatte.

Im ersten Teil der Wanderung ging es immer bergab. Es war uns allen klar, um wieder „Auf dem Schnee“ zu unserem Ausgangspunkt zu gelangen, stand uns zum Schluss ein steiler Anstieg bevor. Den Abschluss des Tages verbrachten wir dann im italienischen Restaurant „La Casa Rustica“ an der Ardeystraße.



Zum Jahresabschluss trafen wir uns nach einer Wanderung durch Papenholz und Oberkrone im Matchball am 25.11.2021 zum gemeinsamen Essen.



Brinkmann, Wetterstraße, am 09.12.2021 abgeschlossen. Für den entsprechenden Hunger sorgte davor eine Wanderrunde über Gederfeldweg, Obergedern, Ruhrhöhenweg und zurück zur Gaststätte.

Im neuen Jahr waren wir schon einige Male aktiv. Was wir da erlebt haben, hebe ich mir für den nächsten UNION Kurier auf. Bleibt gesund.

Das wünscht Euch Helmut Ottner

Auch wenn unsere Handballabteilung längst nicht mehr ihren eigentlichen Sport betreibt, ist es immer wieder schön zu erkennen, dass zwischen den einstigen Aktiven der früheren Handballspielgemeinschaft UTG Witten (SUA und TG Witten) Freundschaften entstanden sind, die noch heute Bestand haben. Wir wünschen allen beste Gesundheit und einen sonnigen Frühling ohne Coronaeinschränkungen und ein fröhliches Wiedersehen auf der JHV.

Martina, Axel und Rainer





Länder · Menschen · Abenteuer

DERPART

WITTENER REISEBÜRO
Gerd Wedhorn e.K.
wedhorn@wittener-reisebuero.de



Lufthansa



Bahnhofstr. 36
58452 Witten
Tel. (0 23 02) 58 00 525

HAUSTECHNIK

siegfried

Heizung - Sanitär - Elektro - Anlagen- Management

Bebbelsdorf 123 - 58454 Witten
Tel.: 02302/914340 - Fax: 02302/13312
Haustechnik R. Siegfried GmbH & Co. KG

www.haustechnik-siegfried.de

Liebe Unioner*innen,

„Halten! Halten! Halten!“, schallt es durch die Judohalle am Kälberweg. Nach 25 Sekunden ertönt der Gong, Tilda hat ihren Kampf mit einem Haltegriff gewonnen. Und nicht nur den einen. Sie hat sich in ihrer Gruppe souverän durchgesetzt. Unter den Argusaugen von Bundesliga-Trainer Stefan Oldenburg haben die kleinsten Judoka der Sport-Union Annen ihr erstes Turnier gekämpft.

Er selbst hat damals seine ersten Kampferfahrungen im heimischen Dojo gesammelt. Denn: Seit einer gefühlten Ewigkeit gibt es das vereinsinterne Nikolausturnier, das nach der Corona-Zwangspause im kleinen Kreis und unter Einhaltung der herrschenden 2G (plus)-Zugangsregelungen stattfand.

Zurück zu Tilda und ihren Vereinskameraden: Die Nachwuchs-Kämpferinnen und -kämpfer waren nicht nur mit Feuereifer dabei, sondern durften sich auch über besonderen Besuch freuen. Der Nikolaus schaffte es pünktlich zur Siegerehrung und überreichte gemeinsam mit Stefan Oldenburg und Jens Malewany (Landestrainer U15) die glänzenden Medaillen, verdienten Urkunden und einen schokoladigen Nikolaus an strahlende und glückliche Judokas.



Judoabteilung

Da haben sich die Oberliga-Handballer der C-Jugend vom TuS Bommern auf unbekanntem Terrain bewegt: Sie tauschten die Handball-Platte mit dem Judo-Dojo der Sport-Union Annen am Kälberweg.



Die Hinrunde haben die Jungs von Trainer Maurice Abstins mit einem guten dritten Platz abgeschlossen und bevor das Team nun in die Rückrunde startet, gab es mal Training ohne Ball. „Das war super. Einfach mal etwas anderes“, sagt der Bommeraner Coach. „Das war eine gelungene Abwechslung in einer schwierigen Zeit.“ So hatten die Jungs nämlich keinen geringeren Trainer als Andreas Reeh als Lehrmeister für die ersten Judogriffe. Gemeinsam mit seiner Frau Ruth und seiner Tochter Paula zeigte er den Nachwuchs-Handballern, wie man die Judo-Fallschule auch beim Handball nutzen kann. „Wir haben ein normales Training für Anfänger gemacht“, erklärt Andreas Reeh, Leiter des Judo-Bundesstützpunktes in Köln. „Eine Trainingseinheit reicht nicht aus: Aber so haben sie schon mal erste Fallübungen gemacht. Auch beim Judo-Wurf hatten sie Spaß gehabt und keine Angst.“ (Tas)

AKTUELLES · AKTUELLES · AKTUELLES · AKTUELLES · AKTUELLES

Die Nachwuchs-Judoka U 15 m/w kämpften um die Fahrkarte zur Westdeutschen-Einzelmeisterschaft. Unsere zwölf Starter haben sich vergangenen Samstag bei der Bezirks-Einzelmeisterschaft im heimischen Dojo für die nächste Runde in Dormagen qualifiziert. Unser Dank gilt sowohl allen 78 Judoka, die bei der BEM mitgemacht haben als auch allen Helferinnen und Helfern, die einen sportlichen Alltag ermöglicht haben.

Salih Yanar - 37kg 3. Platz Kiran Pawellek - 40kg, 2. Platz Liev Kämmers - 43kg, 1. Platz Yakub Kesmen - 43kg, 3. Platz Thies Funke - 55kg, 1. Platz Isaak Kesmen - 60kg 2. Platz Christoph Schnackenberg - 66kg, 2. Platz Marc Glozman +66kg, 2. Platz Willow Drzysga - 52kg, 3. Platz Leja Aluzaitė - 57kg 1. Platz, Tabea Feldhaus - 63kg, Ronja Feldhaus 1. +63 kg 1. Platz

AKTUELLES · AKTUELLES · AKTUELLES · AKTUELLES · AKTUELLES



Foto: Tanja Schneider

Leichtathletikabteilung

Liebe Unionfamilie,

wir gratulieren unserem langjährigen Mitglied und erfahrenen Leichtathlet **Hans-Jürgen Hornen** zum Erhalt des **DLV-Ehrenschilds** im vergangenen Jahr. Das DLV-Ehrenschild gilt als eine der höchsten Auszeichnungen, die der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) jedes Jahr nur fünf Mal vergibt.



Hans-Jürgen ist seit 1968 Mitglied der SUA. Nach seiner Ausbildung zum Starter 1969 war er über 50 Jahre regelmäßig bei regionalen, nationalen und internationalen Leichtathletikveranstaltungen aktiv. Nach weiteren Lehrgängen kam er 1975 zu seinem ersten Einsatz bei einer Deutschen Meisterschaft im Gelsenkirchener Parkstadion. Bei rund 30 bis 40 Starter-Terminen pro Jahr brachte es Hans-Jürgen auf über 1.000 Wettkämpfe. So engagierte er sich bei über 100 Deutschen-, zahlreichen Europa- Meisterschaften und DLV-Meetings bzw. -Galas. Der Höhepunkt seiner Starter-Karriere: Der Einsatz als Startkoordinator bei der Leichtathletik-WM 2009 in Berlin. 2012 beendete er seine Funktion als Startkoordinator, war jedoch auch weiterhin bei vielen regionalen und nationalen Meisterschaften als Schiedsrichter Bahn / Start tätig.

Seit 1981 engagierte sich Hans-Jürgen auch in der Starter-Ausbildung. Als Starter-Referent Westfalen ist er seit 1999 für die gesamte Ausbildung westfälischer Starter zuständig und gibt bis heute Schulungen. Seit Jahren ist er zudem als Kampfrichterlehrwart bzw. Kampfrichterwart für den KLA im Kreis Bochum aktiv.

Für seinen unermüdlichen Einsatz erhielt er bereits zahlreiche Ehrungen: Die DLV-Ehrennadeln in Gold und Silber, die FLVW-Nadeln (Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen) in Gold und Silber sowie die FLVW-Kampfrichtermedaillen in Gold und Silber. Ab verganginem Jahr darf er sich auch als Träger des DLV-Ehrenschilds bezeichnen. Im Namen der Leichtathletik-Abteilung der Sport-Union Annen beglückwünschen wir Hans-Jürgen Hornen nachträglich zu dieser Ehrung!

Liebe Grüße von Hannah Bartels und Tara Bunk

Liebe Unioner*innen,

Mannschaft

Wie schon im letzten Kurier berichtet, konnte unsere Mannschaft ihre Kämpfe positiv bestreiten. Man soll aber nie den Abend vor dem Morgen loben, denn auch uns hat Corona eingeholt. Das Oberliga-Duell zwischen der SU Annen und dem KSV Kirchlinde mussten wir kurzfristig absagen. Bei uns gab's vorab zwei positive PCR-Tests. Eigentlich sollte es das Top-Duell in der Ringer-Oberliga werden, doch die Begegnung zwischen der SUA und dem KSV Kirchlinde mussten wir kurzfristig absagen. Bei zwei Ringern, die noch einen PCR-Tests gemacht hatten, waren diese leider positiv ausgefallen – obwohl beide Sportler keine Symptome hatten. Wir haben dann sofort reagiert und den Kampf abgesagt. Auch den NRW-Verband hatten wir umgehend informiert. Zusammen hatten wir aber entschieden die Saison nicht ganz abzusagen. Der Vergleich mit dem KSV Witten stand ja noch an.



Die Jungs wollten unbedingt noch weiter ringen und als Gruppensieger zum Final-4-Turnier nach Krefeld fahren. Das war die Aussage von unserem Coach Thorsten Busch. Das ausgefallene Duell mit Kirchlinde wurde mit 52:0 für die Dortmunder gewertet. Trotz allem standen wir an der Spitze der Tabelle, mit 12:2-Punkten. Das Derby gegen den KSV Witten II – da-



Ringerabteilung

rauf brannten die Jungs, stand ja noch an. Die Vorfreude auf das Derby, alles was dazu gehört hat, hat gestimmt. Leider ist nicht alles so gelaufen wie wir uns das vorgestellt hatten. 25:15 lautete das Endergebnis für den KSV Witten II . Den Kampf hatten wir verloren. Punktgleich waren wir jetzt mit Kirchlinde, im direkten Vergleich, Absage Corona bedingt, unterlegen. Leider. Es geht weiter und die Vorbereitungen für die neue Saison laufen bereits. Per „Live-Stream“ konnten wir das Finale der Deutschen Meisterschaft, Burghausen gegen Mainz, Live im Sportzentrum verfolgen. Danke Baumi.



Jugend

Beim Jahresabschlusstraining der SUA-Jugend war der Nikolaus da. Wir konnten unter Berücksichtigung der Corona-Vorschriften die Kinder mit kleinen Geschenken erfreuen, anders als sonst im großen Saal der Tanzsportabteilung, Die Freude war den Kindern aber auch unter den Umständen (Corona) anzusehen. SUA – Wo Ringen Spaß macht.

Trainingsstart war dann am 11.01.2022 . Die Jugend ist das, wo wir jetzt ansetzen wollen. Es soll wieder aufwärts gehen. Mit Christian Baumjohann und Christian Heinrich haben wir zwei engagierte Trainer, die das angehen. Im Sommer ist ein Jugend-Camp geplant. Es wurden schon Gespräche mit anderen Vereinen geführt. Baumi hat hier seine





Fühler ausgestreckt und die Vorbereitungen sind positiv. Wenn das alles so klappt wie geplant, wird es auch eine Überraschung für die Beteiligten geben. Wir wollen da aber noch nichts verraten. Am 26.-27.03. steht das erste Jugend-Turnier an, wo wir wieder dabei sein wollen. Die Vorbereitungen laufen. Endlich können wir wieder planen. Corona hat aber immer noch Einfluss auf alle Veranstaltungen.



Jahreshauptversammlung

Die Ringer der Sport UNION wollen neue Wege gehen und stellen ihren Vorstand breiter und jünger auf.

Bei der JHV am 25.02.2022 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Neu im Vorstand sind Christian Baumjohann, Geschäftsführer und Rico Rosengarten, 2. Kassen-

Ringerabteilung

wart. Des Weiteren wurde ein Festausschuss gegründet.

Wir blicken mit viel positiven Engagement auf die bevorstehenden Events des Jahres 2022. Das Jugend-Camp soll stattfinden, klare Ansage bei der Versammlung. Die Saisonvorbereitung und Kaderplanung ist durch unseren sportlichen Leiter Thorsten Busch wieder im vollen Gange. Dieses Jahr planen wir wieder mit 2 Mannschaften in der Oberliga Westfalen und Bezirksliga Westfalen. Auch das wurde ausdrücklich bei der Versammlung angesprochen. Für die Saison soll es Dauerkarten zu einem Vorteilspreis geben. Alles das wurde unter Verschiedenes besprochen.



Christian Bumjohann



Rico Rosengarten

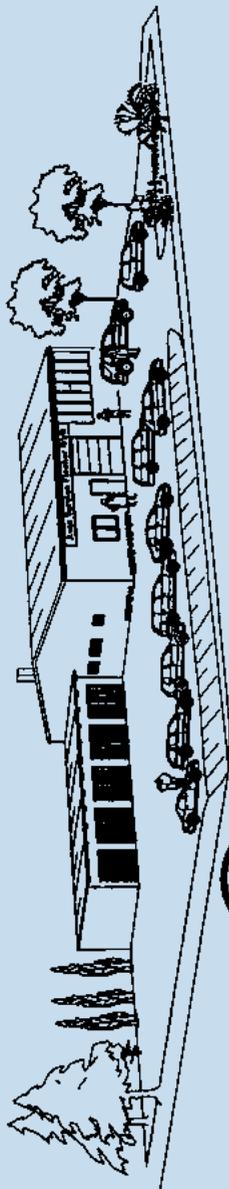
Ein weiteres Thema bei der Versammlung war, Schritt für Schritt unser Trainingszentrum zu modernisieren, um ein Magnet für junge Sportler im Ruhrpott zu werden.

Der neue Vorstand

Vorsitzender:	Heinz-Günter Waschkuhn
Geschäftsführer:	Christian Baumjohann
Kassenwart:	Joachim Klaus
2. Vorsitzender:	Günther Wustmann
2. Vorsitzender:	Bernhard Bialke
2. Geschäftsführer:	Rainer Dietrich
2. Kassenwart:	Rico Rosengarten
Sportliche Leitung:	Thorsten Busch
Jugendwart:	Christian Heinrich

SUA – Wo Ringen Spaß macht

Euer Waschi



Gebrauchtwagen

Mit Qualität und Sicherheit

Auto - Service Fischer GbR

Heiner Fischer, Kfz-Meister

Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister

Reparatur aller Fabrikate

- AU sofort  HU Prüfstelle - tägliche Termine ● Inspektion - Unfallbeseitigung
 - Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer ● Reifen - Räder - Achsvermessung
- Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5

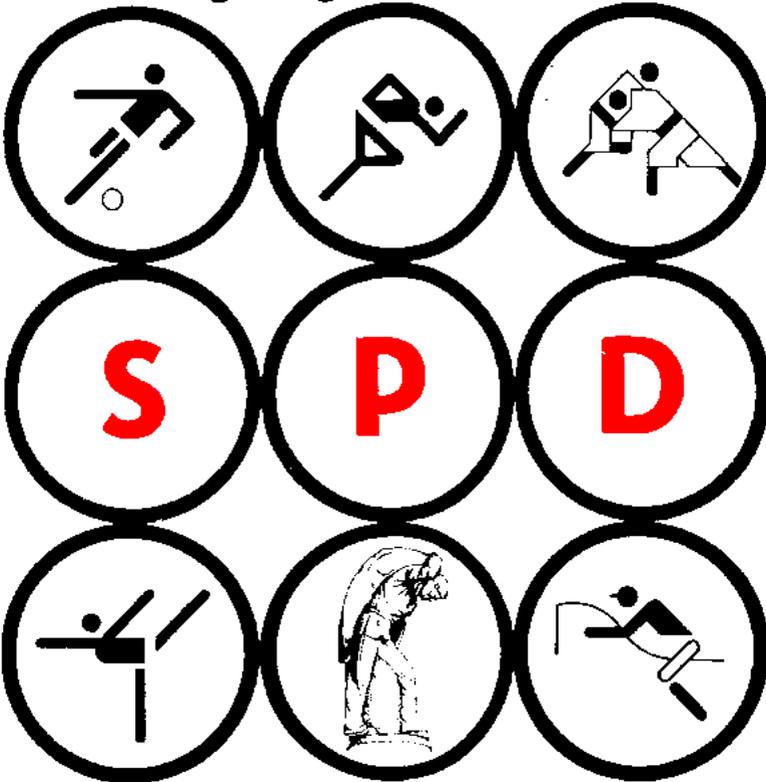
Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52

SPORTFÖRDERUNG

wird von der

SPD

großgeschrieben



SPD Stadtverband-Witten

58453 Witten

Annenastraße 8

Telefon 0 23 02 - 9 49 40 26

Liebe Unionfamilie, liebe Freunde des Schachsports,

*in unserem Plan, einzelne Spieler unserer Abteilung mit ihrem schachlichen Werdegang vorzustellen, lassen wir heute unseren Führer der 2. Mannschaft **Dieter Helbig** zu Wort kommen:*

Schach als Sport in der Sport-UNION Annen

Mit 14 Jahren bekam ich zu Weihnachten ein Schachspiel von meinen Eltern geschenkt. Die Idee meiner Eltern, mir ein Schachspiel zu schenken, rührte daher, dass ich immer mal wieder erzählte, dass ein Schulfreund im örtlichen Verein erfolgreich spielte und ich es nun auch lernen wollte.



*Mirko Dahlbeck wartet auf den nächsten Zug von
Dieter Helbig*

Es hatte nicht lange gedauert und ich war auch im Schachverein – damals der SV Letmathe. Mit meinem Zugang konnte ich weitere Klassenkameraden dazu bewegen, in den Verein zu kommen. Meine Jugendzeit verbrachte ich dort durchaus erfolgreich. So konnte ich mich für das Endspiel der Jugendpokalmeisterschaft des Schachbezirkes Iserlohn qualifizieren. Auch die Teilnahme an der NRW-Jugendmannschaftsmeisterschaft war eine tolle Angelegenheit.

Nach der Schulausbildung, mit einer Zwischenstation in Menden, kam seinerzeit die Bundeswehr und dann die Berufsausbildung auf den Plan. Da ich über die Bundesmarine mich anschließend für die Handelsschifffahrt entschieden habe, war das Spielen im örtlichen Verein nicht mehr möglich. Mein gewöhnlicher Aufenthalt war nun entweder das Schiff auf hoher See oder der Hafen in Bremerhaven. Nach der aktiven Seefahrtszeit studierte ich dort Schiffsbetriebstechnik und schloss mich den Schachfreunden Leherheide an.

Das Schachspielen begleitete mich seit meiner Jugendzeit und so ist es sicher nicht verwunderlich, dass ich entsprechend meines beruflichen Werdeganges – er führte mich ins Ruhrgebiet nach Witten – zur Sport-UNION Annen kam. Ich gehöre nun seit etwa 10 Jahren dazu und fühle mich auch ganz wohl hier.

Schachspieler müssen während des Spieles ja nicht so viel reden, sollten aber

Schachabteilung

immer dennoch im Gespräch bleiben, das erleichtert doch vieles. Deshalb engagiere ich mich im Seniorenbeirat der SUA sehr gern.

Schachspielen beinhaltet auch sportlich möglichst aktiv zu sein. Bei Mannschaftskämpfen ist es nicht selten, dass diese Partien über 4 Stunden andauern und das ist dann doch sehr ermüdend. Bei guter körperlicher Kondition, ist es dann sehr viel leichter, eine solche Anstrengung gut zu meistern!

Wer von den Mitgliedern der anderen Sportabteilungen der SUA mal vorbei schauen möchte, ist herzlich willkommen!

Dieter Helbig

Am 2. März 2022 berichtete die WAZ in der Rubrik Sport in Witten wie folgt: Schach Verbandsliga: Ausfälle nicht zu verkraften

Oer-Erkenschwick. Eine kaum zu lösende Aufgabe hatten die Verbandsliga-Akteure der SU Annen beim Tabellenführer SV Erkenschwick II vor der Brust. Ohne drei Stammspieler verloren die Wittener 3:5.

Im Nachholspiel gegen die Stimmbergstädter fehlten Jürgen Wicht, Lars Dämmrich und Holger Jeschke. Dennoch schlugen sich die Unioner beachtlich, wie u. a. Uwe Herrmann und Mirko Dahlbeck ihre Partien erfolgreich gestalten. Hinzu kamen Punkteteilungen durch Gregor Mainka und Mohammad Al Ali. Routinier Heinz-Günther Dachrodt musste sich einem Erkenschwicker Nachwuchstalents geschlagen geben. Am Ende reichte es somit nur für Schadensbegrenzung und eine knappe Niederlage. Dabei wäre im Erfolgsfalle sogar die Tabellenführung möglich gewesen“.

Wir stellen dazu fest: Es ist ein tolles Ergebnis mit 5 Spielern 3 Punkte zu erzielen.

Wir haben in unserer Abteilung eine hohe Zahl von Spielern, die erst dann wieder am Brett sitzen wollen, wenn Corona voll überwunden ist.

Deshalb kam es leider zu der Unterbesetzung.

Die WAZ im Hauptteil SPORT am 23. Februar 2022

16-Jähriger gewinnt gegen Weltmeister Magnus Carlsen

Ein Teenager aus Indien hat Weltmeister Magnus Carlsen in einem Online-Turnier besiegt. Der 16-jährige Rameshbabu Praggnanandhaa gewann beim Airtings Masters rapid chess tournament gegen den 31-jährigen Norweger.

Hier können unsere 15 Jugendlichen in unserer Abteilung sehen, was möglich ist. Wir wünschen viel Kraft und Kampfgeist.

Liebe Unionfamilie, liebe Freundinnen und Freunde der Skiabteilung,

seit der letzten Ausgabe des Union-Kuriers, die es leider nur als Beilage für die Mitglieder der Ski-Abteilung schaffte, ist eigentlich nicht so viel passiert, dass es sich lohnen würde hierüber einen Bericht zu schreiben. Das böse „C“-Wort ist immer noch allgegenwärtig und ich bin es mittlerweile überdrüssig, an dieser Stelle jedesmal darüber zu schreiben.

Aber halt, es gibt tatsächlich einen Punkt über den zu Schreiben es sich lohnt: wie schon in der letzten Ausgabe erwähnt, stand Beate Busch für Ihre Tätigkeit als Kassiererin nicht mehr zur Verfügung. Leider hat sich auch kein anderer für den Posten zur Verfügung gestellt. Obwohl wir bereits im Vorfeld, unter anderem in einer Ausgabe des Union-Kuriers darauf aufmerksam gemacht hatten. Beate erklärte sich dann kommissarisch bereit, noch bis zur nächsten JHV im Frühjahr 2022 im Amt zu bleiben.

Diese Jahreshauptversammlung haben wir für Freitag den 22.04.2022 vorgesehen. Hier würde auch unsere langjährige Geschäftsführerin Andrea Sabin aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen. Da ich alleine nicht alle Posten besetzen darf (und ehrlich gesagt auch gar nicht möchte), würde auch ich dann meinen Posten als Abteilungsleiter zur Verfügung stellen.

Damit wäre der Vorstand der Ski-Abteilung nicht mehr handlungsfähig und wir müssten die Abteilung satzungsgemäß auflösen und uns aus dem Hauptverein abmelden.

Dieser Entschluss stimmt uns alle sehr traurig und deshalb haben wir uns in Gesprächen mit dem Vorstand des Hauptvereins, sowie der Turnabteilung überlegt, wie wir das verhindern können.

Wir möchten allen Mitgliedern der Ski-Abteilung die Möglichkeit bieten, auch weiterhin ihren Sport innerhalb der Union Familie ausleben zu können. Auch denjenigen die vielleicht nicht mehr so sportlich dabei sind und sich lieber bei den SUA-Senioren dem geselligen Treiben hingeben, wollen wir weiterhin eine Plattform bieten.

Die Ski-Abteilung würde sich dann zum 01.07.2022 den Turnern anschließen. Durch diesen Zusammenschluss hätten wir gewährleistet, dass die Übungsstunden der Ski-Abteilung auch weiterhin Bestand haben und keiner auf seine gewohnten Trainingszeiten verzichten müsste.

Skiabteilung

Zusätzlich könnten natürlich auch die Angebote der Turnabteilung genutzt werden. Diese hier alle aufzuzählen würde eine lange Aufzählung bedeuten. Darum sei hier der Verweis auf die Trainingszeiten im Union-Kurier erlaubt.

Ein weiterer positiver Nebeneffekt wäre natürlich auch der umgekehrte Weg, dass die Mitglieder der Turnabteilung auch die Trainingszeiten der Ski-Abteilung nutzen können und sich unsere Gruppen dadurch füllen würden.

Denn seien wir mal ehrlich, Sport mit einer größeren Anzahl von Teilnehmern macht den teilnehmenden Sportlern und mit Sicherheit auch den Übungsleitern mehr Spaß.

Finanziell würde sich bei einem Anschluss der Ski-Abteilung an die Turner nichts ändern, da beide Abteilungen den gleichen Monatsbeitrag für ihre Mitglieder erheben.



Wir könnten in dieser Konstellation auch an einigen liebgewonnen Terminen wie Himmelfahrts- und Herbstwanderung festhalten. Bei genügend Teilnehmern, aus dem nunmehr vergrößerten Kreis, wäre es auch eine Überlegung wert, wieder eine Fahrradtour bzw. die Fahrten nach Zell am See anzubieten.

Wie ihr seht hat ein Zusammenschluss zur Abteilung Turnen/Ski für beide Seiten durchaus positive Effekte. Es wäre von daher schön, wenn wir auf unserer Jahreshauptversammlung diesen Weg einschlagen können.

So, zum Schluss wollen wir nicht versäumen, auf die runden Geburtstage und Jubiläen hinzuweisen. Außerdem wollen wir an dieser Stelle auch den verstorbenen Vereinsmitgliedern unsere Ehre erweisen (siehe „Aus der Vereinsfamilie“).

Zum guten Schluss, bleibt nur noch euch allen zu sagen „passt auf euch auf und bleibt alle Gesund“. Und denkt daran, Sport hilft dabei, denn er stärkt eure Abwehrkräfte.

Ski-Heil

Von Andrea und Uwe

Liebe Unioner, liebe Unionerinnen, liebe Unionkurierleser

Was gibt es Neues aus der Sportkegelabteilung?

Die Keglerjugend startet Mission Deutsche Jugendmeisterschaft. Die Sportkegler:innen stehen kurz vor Saisonende.

Corona hat weiterhin Auswirkungen auf den Spiel- und Trainingsbetrieb.

Fangen wir mit den erfreulichen Ereignissen in der Keglerabteilung an.

Unsere Jugend hatte am letzten Februarwochenende ihr erstes Qualifikationsturnier zur diesjährigen Deutschen Jugendmeisterschaft im Juni in Langenfeld/Rhld.

Bei der Regionsmeisterschaft Westfalen im U18-Bereich belegten im Team Doppel **Timo Huszar und Maurice Meier** den ersten Platz.

Beim Paarkampf mussten die beiden sich nur dem Spitzenpaar aus dem münsterländischen Ostbevern geschlagen geben. Den Einzelwettbewerb gewann Maurice Meier und wurde Westfalenmeister. Hier belegte Timo Huszar Platz 6. Damit qualifizierten sich die Unioner bereits in drei Wettbewerben für die Westdeutsche Meisterschaft im Mai.



Sportkegelabteilung

Ein weiteres Ass im Ärmel haben die Ruhrstädter Mitte März in der Disziplin Mannschaft. Hier kann auch Nico Nötzel noch den Sprung zur Westdeutschen schaffen, der bei den anderen Disziplinen kein glückliches Händchen hatte.

Im U14-Bereich errang Lilly Lemke mit ihrem Partner aus der KV Westfalen im Paarkampf und im Team Doppel jeweils die Silbermedaille und damit auch die Qualifikation. Der Start im Einzel findet auch Mitte März in Wanne-Eickel statt.

Die Ligenspielsaison endet Mitte März. Unsere 1. Mannschaft wird dabei im oberen Tabellendrittel die Saison beenden und weiterhin in der Regionalliga spielen. Die 2. Mannschaft muss leider den Gang in die Oberliga gehen. Durch Corona und krankheitsbedingte Ausfälle in der 1. Mannschaft konnte das Niveau der Liga nicht gehalten werden.

In den Bezirksligen, wo die Mannschaften 3 - 5 spielen, gab es Höhen und Tiefen. Alle Mannschaften landeten im Mittelfeld.

Erfreulich zum Ende der Saison meldeten sich ein paar Akteure wieder aus der Rekonvaleszenz zurück. Wir hoffen, dass sie in der nächsten Saison wieder voll in den Spielbetrieb einsteigen werden.

Bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft in Wanne-Eickel konnten die Unioner keinen Blumentopf gewinnen. Lediglich Ingo Huszar bei den Herren und Reiner Pris bei den Herren B qualifizierten sich für die Westfalenmeisterschaft.

Zum Thema Corona: Hoffen wir, dass ab Mitte März (nach Redaktionsschluss) soweit es die Schutzverordnungen zulassen, sich der Trainingsbetrieb wieder fast normal gestalten wird.

Es hat wohl einige Sportkegler:innen abgehalten regelmäßig die Trainingsabende zu besuchen.

Aus Angst vor Ansteckungen, ungeimpft und was schwer dazu beigetragen hatte, die Testpflicht für vollständig Geimpfte, aber nicht Geboosterte. Hier bleibt die weitere Entwicklung abzuwarten.

Die Geselligkeit hat natürlich auch sehr gelitten. Man hofft daher am Gründonnerstag traditionsgemäß das Eierkegeln durchzuführen, um halbwegs einen Normalstand zu erreichen.

Die Planungen für die Modernisierung der Kegelanlage laufen weiterhin. Es gibt hier und da noch einige Hürden zu überwinden, die aus den Vorgaben des LSB/SSB zu erfüllen sind. Es bleibt abzuwarten, aber wir sind voller Hoffnungen. Hier profitiert nicht nur die Keglerabteilung davon.

In diesem Sinne

Allen „Gut Holz“ aus der Sportkegelabteilung.

Bleibt weiterhin gesund.

Gereon Meier

Aktuelles und News wie immer unter: www.sua-sportkegeln.de

Übrigens, wir haben auf der Kegelsportanlage noch Werbeflächen frei. Infos beim Vorstand.

„Die Lizenz zum Frittieren“

Eddi's Durst und Wurst Express

**Eddi's Currywurst-Esser
sind die besseren Liebhaber!**

Der „Kult-Imbiss“ im Ruhrgebiet

In den Höfen 20 - 58453 Witten

Mo - Fr 13.30 - 20.30 Uhr - Sa & So Ruhetage

Taekwondoabteilung

Liebe Taekwondo-Freunde, liebe Unioner,

nach monatelanger Vorbereitung und trotz erschwelter Bedingungen stellten sich Gülden Eken, Susanne Peters, Dorothee und Theresa Klasen in Duisburg der Prüfung zum 1. DAN. Mit weiteren Sportlern vom TV Rumeln und PSV Essen wurden sie von Kerstin Hamacher, Trägerin des 8. DAN, in verschiedenen Disziplinen geprüft, u.a. standen Poomsae, Selbstverteidigung, Kampf und verschiedene Bruchtests auf dem Programm. Kerstin Hamacher war mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und so konnten die 4 Sportlerinnen die Urkunde zum 1. DAN in Empfang nehmen.



Kurze Zeit später stellte sich unser Jugendwart David Mix bei einer Vereins-DAN-Prüfung in Hagen der gleichen Herausforderung. Auch er bekam nach erfolgreicher Prüfung die DAN-Urkunde und den schwarzen Gürtel überreicht.

Wir gratulieren allen sehr herzlich zur bestandenen Prüfung und freuen uns, fünf neue DAN-Träger in unserer Abteilung zu haben.

Wir freuen uns auf weitere sportliche Erfolge und gemeinsame Unternehmungen in der nächsten Zeit.

Weiterhin viel Spaß beim Training wünscht Euch

Eure Susi

Liebe Mitglieder und Freunde der Tanzsportabteilung!



Nun schreiben wir das Jahr 2022 und werden immer noch von dem Corona-Virus beeinflusst. Als vor 2 Jahren der Virus in Deutschland auftauchte, hatte niemand mit einem solchen Verlauf gerechnet. Wir freuen uns sehr, dass alle Mitglieder, soweit uns bekannt ist, von einer Erkrankung verschont geblieben sind und hoffentlich auch bleiben!



Acht Monate mussten wir komplett auf unseren Tanzsport verzichten, bevor wir wieder langsam mit dem



Freien- bzw. Gruppentraining beginnen konnten. Natürlich nur unter den entsprechenden Corona-Auflagen! Die Sportwartin hat alle Wettbewerbe und Turniere absagen müssen, da unter den geltenden Bedingungen eine Durchführung für uns nicht möglich ist. Bedanken möchte ich mich bei unseren Mitgliedern, die trotz aller Schwierigkeiten unserer Tanzsportabteilung die Treue gehalten haben!!!! Denn nur durch die Gemeinschaft und den Zusammenhalt aller Mitglieder kann unsere Abteilung gestehen!!!! Ich hoffe, dass wir die Corona-Krise bald endgültig überstanden haben, damit wir unseren Tanzsport wieder wie früher genießen können.



Liebe Grüße,
Bernd Strugalla (Abteilungsleiter)

Tanzsportabteilung





Tanzsportabteilung



**Liebe Unioner*innen,
liebe Mitglieder der Tennisabteilung,**

das Jahr 2022 entwickelt sich trotz Corona weiterhin positiv. Dazu einige Informationen.

Schleifchen-Turnier + Feier zum 40-jährigen Jubiläum am 16. April 2022

Am 16. April planen wir wieder das beliebte, jährliche Schleifchenturnier. Gäste sind gerne willkommen. Nach einigen Spieleinheiten feiern wir unser 40-jähriges Jubiläum mit zahlreichen, attraktiven Programmpunkten.



Sport: Im Sommer 2022 melden wir 16 Mannschaften

Im Jahr 2022 können wir 16 Mannschaften im Sommer melden, davon sogar 2 Hobbymannschaften. Das resultiert aus unseren Neumitgliedern, die mit Spaß und Freude auch mal unter „Gewinner-Druck“ ihre Leistung messen wollen. Natürlich wird der Schwerpunkt immer auf Gemeinschaft und Geselligkeit gelegt. Das stimmt einfach in unserem Verein.

Ballmaschine

Die Anschaffung einer Ballmaschine ist vor der Sommersaison geplant. Aktuelle Informationen können unter alfred.pietzko@gmx.de angefordert werden.



SUA-Ostermann-Frühlingscup 2022

Der SUA-Ostermann-Frühlingscup findet auf unserer Anlage vom 09.05. bis 14.05.2022 statt. Zuschauer sind wie jedes Jahr gerne willkommen.

Wir wünschen allen Mitgliedern, auch im Namen des Vorstandes, alles Gute, besonders Gesundheit. Bitte bleibt gesund.

Euer Presse-Team Alfred und Caro



Liebe Mitglieder*innen der Turnabteilung,

Corona hatte uns auch in den ersten Monaten in diesem Jahr immer noch fest im Griff. Aber es sollte sich nach Aussagen der verantwortlichen Wissenschaftler und unserer neuen Regierung bereits im Frühsommer ändern und deutliche Auflockerungen für alle Lebensbereiche geben.

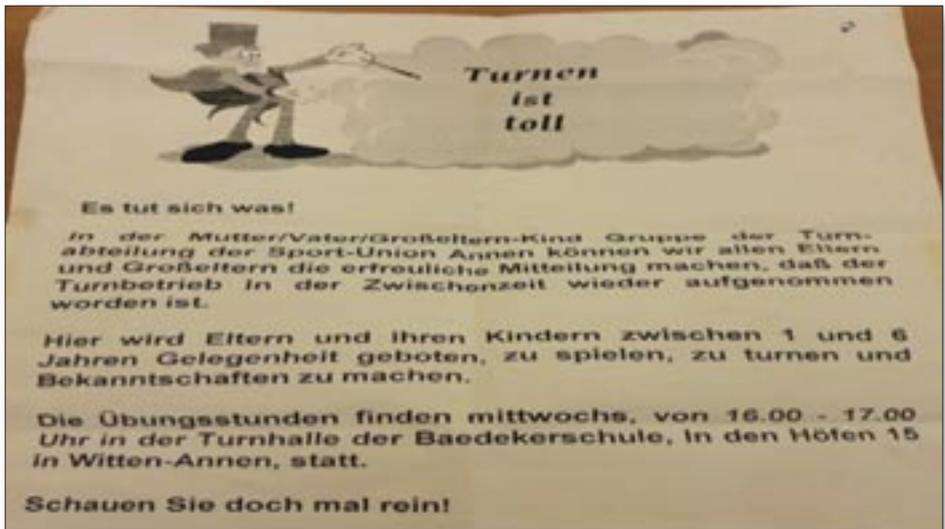


Bis dahin gab es immer noch keinen geregelten Sportbetrieb. Erst die Auflage, vor jedem Trainingstag einen Schnelltest machen zu lassen, ermöglichte uns die Möglichkeit, wieder „etwas“ Sport zu betreiben. Dazu waren man ja noch gewillt. Doch dann kam die nächste schlechte Nachricht:

„Wir dürfen zurzeit nicht in die Turnhalle der Bädekerschule, weil die Lüftungsanlage dort nicht mehr funktioniert!!!“

In der Zwischenzeit wurde für unsere Mutter- und Kind-Gruppe eine vorübergehende Lösung gefunden. Die Gruppe kann die Märkischen Turnhalle zur gewohnten Zeit, d.h. mittwochs von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, für ihre Aktivitäten nutzen.

Bei diesem ganzen hin und her ist ein vor vielen, vielen Jahren von mir erstellter Computerausdruck wieder zu mir zurückgekehrt. Ich hoffe, dass er auch bald wieder aktuell ist.



Turnabteilung

Da eine Weihnachtsfeier mit Singen von Liedern noch nicht erlaubt war, haben wir uns nur zu einem gemütlichen Plauderstündchen getroffen, damit wir uns nicht ganz aus den Augen verlieren.



Unsere übrigen Gruppen versuchen, sich mit Wanderungen fit zu halten. Wir waren letzten Montag, 24.01.2022, auf dem Hohenstein, sind dort gewandert und haben zwischendurch noch Atemübungen gemacht.



Seit 31.01.2022 hatten wir die Möglichkeit, vorübergehend unsere SUA-Tanzsporthalle für unsere Turnübungen zu nutzen. Dafür von hier aus noch einmal einen herzlichen Dank an unsere Tanzsportler*innen.

Wenn die Temperaturen wieder steigen und der Regen und Stürme nachlassen, werden wir uns auch wieder auf dem Sportplatz treffen. Aber was bleibt uns bis dahin?



Bis dahin müssen wir irgendwie versuchen, die Zeit mit anderen Aktivitäten zu verbringen



Aus der Vereinsfamilie

Von den Abteilungen wurden nachstehende Mitglieder*innen benannt, die seit dem letzten Unionkurier einen besonderen Geburtstag feiern konnten.

Natürlich gratulieren wir an dieser Stelle auch allen nicht genannten Freundinnen und Freunden, mit besonderen Geburtstagen.

50 Jahre: Friedhelm Günter Rohden

55 Jahre: Thomas Klier, Ralf Kalinka

60 Jahre: Kerstin Bombach, Peter Zelder, Ralf Meiser

65 Jahre: Bjarni Gudmundsson

70 Jahre: Wolfgang Conze

75 Jahre: Annegret Woernsdorfer, Rolf Reppel

80 Jahre: Edgar Klabunde, Kajre Robert Schindler

85 Jahre: Rudolf Licker



Aus der Vereinsfamilie

**Stimmen, die uns vertraut waren, schweigen.
Menschen, die immer da waren, sind nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.**



Verabschieden mussten wir uns von unseren Freundinnen und Freunden:

**Erika Sarazin
Karin Weber
Friedhelm Holtmann
Jürgen Pauli**



Herrenhaus des Hofes Ostermann vor dem Umbau 1975.

Links: jetzt Tanzsaal.

Mitte: Ringen und Sportkegeln.

Rechts: Herrenhaus mit Geschäftsstelle und Schach

Wohlfühlen im SUA-Sportzentrum Kälberweg



Trainingszeiten der Abteilungen

Basketball

e-mail: s.hoelters@witten-baskets.de

Abteilungsleiterin	Stephanie Hölters	Albertstr. 6	58452 Witten	02302/2058153
Geschäftsführer	Tim Richter	Kämperfeld 13	58456 Witten	0178-8243234
Kassierer	Dominik Lux	Oberheidstr. 72	45475 Mülheim	0151-29191985
Jugendwart	Dominik Lux	s. o.		

Otto-Schott-Sporthalle	Mo	18:30 – 20:00 Uhr	männl. U 18
		20:00 – 21:30 Uhr	1. Herren
	Di	17:00 – 18:30 Uhr	U 12
		18:30 – 20:00 Uhr	männl. U 16 / U14
		20:00 – 21:30 Uhr	Damen / 2. Herren
	Mi	18:30 – 20:00 Uhr	männl. U 18
		20:00 – 21:30 Uhr	1. Herren / 1. Herren
	Do	17:00 – 18:30 Uhr	U 12
		18:30 – 20:00 Uhr	U 16 / U 14
		20:00 – 21:30 Uhr	2. Herren / 1. Herren
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	U 10
		18:30 – 20:00 Uhr	Damen / Damen
		20:00 – 21:30 Uhr	1. Herren

Dart

e-mail: info@suadarthaiewitten.de

Abteilungsleiterin	Marina Wigmann	Pferdebachstr. 104 a	58455 Witten	0176-31445945
Geschäftsführer	Sebastian Wigmann	Pferdebachstr. 104 a	58455 Witten	0162-3975861
Kassiererin	Nathalie Wassmann	Kleingartenweg 30	44892 Bochum	0157-38438255

Sportzentrum SUA Do ab 19:00 Uhr

Handball

e-mail: martina.seydaack@sport-union-annem.de

Abteilungsleiterin	Martina Seydaack	Kälberweg 2	58453 Witten	0176-43305054
Geschäftsführer	Axel Armbrust	Kälberweg 2	58453 Witten	02302/65013
Kassierer	Rainer Vogt	Kälberweg 2	58453 Witten	02302/65013
Jugendwart	Winfried Knips	Kälberweg 2	58453 Witten	02302/65013

Sporthalle Hüllberg Fr 17:00 – 18:30 Uhr Hobby-Gruppe

Trainingszeiten der Abteilungen

Judo

e-mail: info@sua-judo.de

Abteilungsleiter	Carsten Sachse	Kötterweg 35	58453 Witten	02302/83115
Geschäftsführer	Matthias Kiehm	Holbeinstr. 14	58452 Witten	02302/24174
KassiererIn	Gabriele Vaupel	Südstr. 33	58452 Witten	02302/2790075
Jugendwartin	Kristina Secertzis	Goldammerweg 5	58455 Witten	

Judohalle Sportzentrum SUA	Mo	15:30 – 16:30 Uhr 16:30 – 18:00 Uhr 18:00 – 19:30 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr	Vereinstraining U9/U 12 Vereinstraining U 15 NWJV-Stützpunkttraining U 18 Senioren / Junioren U21
	Di	19:00 – 20:00 Uhr 20:00 – 21:30 Uhr	Athletiktraining Hobbygruppe Jiu-Jitsu
	Mi	15:30 – 16:30 Uhr 16:30 – 18:00 Uhr 18:00 – 19:30 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr	Jugend U 9/U12 Bezirkstraining Jugend U15 Jugend U18 NWJV-Stützpunkttraining Junioren U21,Senioren
	Do	17:30 – 19:00 Uhr 20:00 – 21:30 Uhr	Athletiktraining Jugend U 15 Senioren (Hobbygruppe)
	Fr	16:00 – 17:00 Uhr 17:00 – 18:30 Uhr 18:30 – 19:30 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr	Minis U6 Jugend U12, U15 Zirkeltraining ab U18 Senioren U21

Leichtathletik

e-mail: vorstand@sua-la.de

Abteilungsleiter	Felix Vollmann	Kleff 4	58455 Witten	0179-9045574
Geschäftsführerin	Hannah Bartels	Bommeregge 10	58452 Witten	
Kassierer	Linda Göbbels	Hörder Str. 409	58454 Witten	
Jugendwartin	Tara Bunk			

Sommerhalbjahr:

Wullenstadion	Mi	17:00 – 18:30 Uhr	6 – 13 Jahre
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	6 – 13 Jahre
	Mi	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre

Winterhalbjahr:

Gerichtsschule	Mi	17:30 – 19:00 Uhr	6 – 13 Jahre
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	6 – 13 Jahre
Hellwegschule	Mo	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
	Do	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
Krafraum Wullenstadion.	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre

Trainingszeiten der Abteilungen

Ringen

e-mail: hg.waschkuhn@sua-ringen.com

Abteilungsleiter	H.-G. Waschkuhn	Virchowstr. 24 a	58453 Witten	02302/68458
Geschäftsführer	Bernd Bialke	Zaunkönigweg 26	58455 Witten	
Kassierer	Klaus-Dieter Werder	Friedr.-Ebert-Str. 2	58453 Witten	02302/68375
Jugendwart/in				

Sportzentrum SUA	Mo	15:00 – 16:00 Uhr	Krabbelgruppe ab 1 Jahr
		16:00 – 17:00 Uhr	Krabbelgruppe 1 – 6 Jahre
		17:00 – 17:30 Uhr	Krabbelgruppe 1 – 6 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Hobby
	Di	17:30 – 19:00 Uhr	Jugend 7-16 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Senioren ab 16 Jahre
	Mi	10:00 – 12:00 Uhr	Damen-Gymnastik
		16:00 – 17:30 Uhr	Reha-Sport
		17:15 – 18:00 Uhr	Damen-Gymnastik
	Do	19:00 – 20:00 Uhr	Damen-Gymnastik
		10:00 – 11:00 Uhr	Reha-Sport
		16:00 – 17:30 Uhr	Kindergruppe ab 4 Jahre
		17:30 – 19:00 Uhr	Jugend 7-16 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Senioren ab 16 Jahre
	Fr	17:00 – 19:00 Uhr	Senioren
		19:00 – 21:00 Uhr	Hobby

Schach

e-mail: sua-schach@arcor.de

Abteilungsleiter	Klaus Lohmann	Fasanenweg 21	58454 Witten	02302/690543
Geschäftsführer	Boris Lauer	Kälberweg 11 d	58453 Witten	0175-9066336
Kassierer	Uwe Herrmann	Mühlenkampstr. 37	44627 Herne	0163-7291505
Jugendwart	Christopher Krug	In der Mark 179	58453 Witten	0157-51761663

Sportzentrum SUA	Fr	18:30 Uhr	Seniorenttraining
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	Jugendtraining (jeden 1. + 3. Fr)
Jugendzentrum Famous Annenstr. 120, Tel. 2054486 (jeden 2. + 4. Fr)	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	Jugendtraining (jeden 2. + 4. Fr)

Trainingszeiten der Abteilungen

Schwimmen

e-mail: sua-schwimmen@web.de

Abteilungsleiterin	Dagmar Kuhlmann	In der Mark 226	58453 Witten	02302/61062
Geschäftsführerin	Martina Popovic	Fasanenweg 3	58454 Witten	02302/68092
Kassierer	Ulrich Kuhlmann	In der Mark 226	58453 Witten	02302/962873
Jugendwartin	Sarah Grundmann	Herrmann-Hesse-Str. 24	59368 Werne	

Hallenbad Annen	Mo	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A	
	Di	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A	
	Do	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A (und bis 19:30 Uhr zusätzlich)	
	Fr	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A	
	Mo	16:30 - 17:30 Uhr	Gruppe B /C /D	
	Mi	16:30 - 17:30 Uhr	Gruppe B /C /D	
	Fr	16:30 - 17:30 Uhr	Gruppe B /C /D	
	Di	19:00 - 20:30 Uhr	Masters	
	Do	19:00 - 20:30 Uhr	Masters	
	Fr	19:00 - 20:30 Uhr	Freies Training	
	Lehrschwimmbecken Hüllberg	Mo	20:30 - 21:30 Uhr	Aquafitness
		Mi	19:00 - 20:00 Uhr	Erwachsene 50 +
		Do	20:00 - 21:30 Uhr	Aquafitness
			16:45 - 17:30 Uhr	Schwimmkurs
			17:30 - 18:15 Uhr	Schwimmkurs
18:15 - 19:00 Uhr			Seepferdchengruppe	
Lehrschwimmbecken Pferdebachstraße	Di	19:00 - 20:30 Uhr	Erwachsenenschwimmkurs	
		17:00 - 17:45 Uhr	Schwimmkurs	
		17:45 - 18:30 Uhr	Schwimmkurs	
		18:30 - 19:15 Uhr	Seepferdchengruppe	
		19:15 - 20:00 Uhr	Erwachsenenschwimmkurs	
Lehrschwimmbecken Brenschenschule	Do	16:45 - 18:15 Uhr	Schwimmkurs	

Freibadtraining bei den Trainern während der Saison erfragen!

Ski

e-mail: sua-ski@web.de

Abteilungsleiter	Uwe Fialleck	Karl-Legien-Str. 19	58456 Witten	02302/9730492
Geschäftsführerin	Andrea Sabin	Potthofstr. 19	58455 Witten	02302/26436
Kassiererin	Beate Busch	Kohlenstr. 2 a	58452 Witten	02302/31108

Kreissporthalle Otto-Schott-Realschule	Mo	20:00 – 21:30 Uhr	Volleyball
	Di	20:00 - 21:30 Uhr	Badminton
Overbergschule	Mi	19:00 - 20:00 Uhr	Fitness + Gesundheit

Trainingszeiten der Abteilungen

Sportkegeln

e-mail: abteilungsleiter@sua-sportkegeln.de

Abteilungsleiter	Andreas Blome	Annenstr. 72	58453 Witten	02302/690576
Geschäftsführer	Ingo Huszar	Am Schlage 24	58093 Hagen	0172-2802564
Kassierer	Daniel Pütter	Am Baum 6	58099 Hagen	0151-25364531
Jugendwart	Ingo Huszar	s. o.		

Sportzentrum SUA	Mo	15:30 - 19:00 Uhr	Jugendliche
		19:00 - 22:00 Uhr	Erwachsene
	Do	15:30 - 19:00 Uhr	Jugendliche
		19:00 - 22:00 Uhr	Erwachsene

Taekwondo

Abteilungsleiterin	Susanne Peters	Friedenstr. 26	58455 Witten	0171-5421318
Geschäftsführerin	Dorothee Klasen	Helenenbergweg 2	58453 Witten	0152-09861587
KassiererIn	Margit Klasen	Helenenbergweg 2	58453 Witten	02302/1695398
Jugendwartin	Nicole Kupper	Lessingstr. 20	58300 Wetter	02335/66045

Dorfschule, Steinhügel	Mo	16:45 – 17:45 Uhr	Taekwondo für Minis (3-6 Jahre)
Dorfschule, Steinhügel	Mo	18:00 - 20:00 Uhr	Poomsae-Training
Steinhügel 54	Fr	18:00 - 20:00 Uhr	Grundschule – Selbstverteidigung - Kampf
Baedecker-Halle	Di	18:00 - 19:00 Uhr	Grundschule für Kinder
In den Höfen 15		19:00 - 20:15 Uhr	Grundschule für Jugendliche + Erwachs.
Pestalozzi-Schule	Mi	17:00 - 18:00 Uhr	Kinder + Jugendliche
Beek 2a		18:00 - 19:00 Uhr	Kinder + Jugendliche
		19:00 – 20:00 Uhr	Hapkido – Selbstverteidigung ab 16 Jahre

Tanzsport

e-mail: bu-strugalla@gmx.de

Abteilungsleiter	Bernd-U. Strugalla	Alfred-Döblin-Str. 52	59192 Bergk.	02307/984908
Geschäftsführerin	Brigitte Strugalla	Alfred-Döblin-Str. 52	59192 Bergk.	02307/984908
Kassierer	Armin Leschke	Graf-Haeseler-Str. 11	44135 Dortmund	0231/521990
Jugendwartin	Brigitte Strugalla	s. o.		

Sportzentrum SUA	Mo	20:00 - 21:30 Uhr	BSW-Gruppe
	Di	17:15 - 18:30 Uhr	Magic Girls (6-14 Jahre)
		20:00 - 21:30 Uhr	Breitensport-Gruppe
	Mi	17:00 - 18:00 Uhr	Tanzmäuse (3-5 Jahre)
		19:00 – 20:00 Uhr	Endrundentraining Turnier
		20:30 - 22:00 Uhr	Hobby-Gruppe
	Do	18:15 - 18:45 Uhr	Turniertraining (STD-Jugend)
		18:45 - 19:45 Uhr	Turniertrain. (Lat-Jugend, Paare)
		20:00 - 21:30 Uhr	Turniertraining (STD-Paare)

Trainingszeiten der Abteilungen

Tennis

e-mail: abteilungsleiter@sua-tennis.de

Abteilungsleiter:	Robert Berker	Kälberweg 2	58453 Witten	
Geschäftsführer:	Hans-Jürgen Krieg	Brückstr. 15	58455 Witten	0177-2068171
Kassierer	Karl-Heinz Panhans	Im Wullen 77	58453 Witten	02302/69343
Jugendwartin				

Sommerhalbjahr

Sportzentrum SUA

Mo - So nach Absprache

Winterhalbjahr

Tennishallengesellschaft
Dortmunder Str. 113, 58453 Witten

Mo - So nach Absprache mit Hallenwart

Probetraining nach Absprache mit dem Trainer Bernd Schiemann

Turnen

e-mail: info@sua-turnen.de

Abteilungsleiterin	Gerda Ottner	Holbeinstr. 4	58452 Witten	02302/30574
Geschäftsführerin	Rita Visarius	Geschw.-Scholl-Str. 4	58453 Witten	02302/61948
Kassiererin	Helga Sabin	Potthofstr. 19	58455 Witten	02302/26378
Jugendwartin	Rita Visarius	s. o.		

Baedecker-Schule	Mo	18:00 - 19:30 Uhr	Power-Fitness für Frauen
		19:30 - 21:30 Uhr	Fitness u. Gesundheit für Frauen
Kreissporthalle	Mi	16:00 - 17:00 Uhr	Großeltern-, Eltern-Kind-Turnen
		17:00 - 18:00 Uhr	Kinderturnen
		18:00 - 20:00 Uhr	Er & Sie-Turnen
	Di	17:00 - 18:30 Uhr	Trampolin Leistung
	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	Trampolin allgemein
		18:30 - 20:00 Uhr	Trampolin Leistung

Für Mitglieder der Sport-UNION Annen e. V. ist der Bezugspreis im Mitgliederbeitrag enthalten.

Impressum:

Herausgeber: Vorstand der Sport-UNION Annen e.V.

Geschäftsstelle: Kälberweg 2, 58453 Witten

Redaktion: Axel Armbrust

Fotos: privat und WAZ/WR

Gestaltung

und Druck: Offsetdruck Dieckhoff, Dorfstr. 5, 58455 Witten, Tel. 02302/26231

Hinweise zum Union-Kurier 202

Das in dieser Ausgabe verwendete Bildmaterial und die einzelnen Texte sind überwiegend Eigentum unserer Autorinnen und Autoren.

Die Veröffentlichung der Fotos wurde von den darauf abgelichteten Personen genehmigt.

Soweit Sportler abgebildet wurden, handelt es sich um bereits in anderen Medien veröffentlichte Fotos einer Sportveranstaltung.

Für die Abbildung von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren liegen die Genehmigungen der Erziehungsberechtigten vor.

Hinweise zum Datenschutz bei der SUA
siehe auch unter:

www.sport-union-annen.de

Sport-UNION Annen e.V.

Kälberweg 2
58453 Witten
Tel: 65013
Fax: 63347

**Vereins-Kennnummer für
die Sporthilfe e.V.:**

Nr. 5109040

**Sprechstunden in der
Geschäftsstelle:**

Mo., Di. u. Do.
von 16.30 - 19.30 Uhr

**Bankverbindung des
Hauptvereins:**

Sparkasse Witten
Konto-Nr. 99150
BLZ: 452 500 35
IBAN DE13452500350000099150
BIC WELADED1WTN

www.sport-union-annnen.de

info@sport-union-annnen.de

Vorsitzender:	Klaus Lohmann
Stellvertretender Vorsitzender:	Axel Armbrust
Stellvertretender Vorsitzender:	Wolfgang Conze
Hauptgeschäftsführer:	Raphael Kerkhoff
Stellvertretender Hauptgeschäftsführer:	Eckart Rorka
Hauptkassenwart:	Matthias Kiehm
Stellvertretende Hauptkassenwartin:	Beate Busch
Hauptjugendwartin:	Claudia Gil
Stellvertretende Hauptjugendwartin:	Sarah Grundmann
Sozialwartin:	Martina Seydaack
Pressewartin:	Martina Seydaack
Ältestenausschuss:	Marie-Claude Demtröder
Ehrevorsitzender:	N.N.

**Einsendeschluss für die
Berichte des nächsten
UNION-Kuriers:**

Anschrift:
Sport-UNION Annen e. V.
Kälberweg 2
58453 Witten
info@sport-union-annnen.de

oder:
axel.armbrust@web.de

06.05.2022



SPORTSCOUT
Natürlich gefördert von den Stadtwerken Witten.

OSTERMANN CENTRUM WITTEN

Über
120.000
Artikel
auf ostermann.de
im Online-Shop



Ooh, wie vielfältig!

5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

**EINRICHTUNGSHAUS
OSTERMANN**

Alles sofort für
Dein Zuhause

TRENDS

by **OSTERMANN**

Alles sofort
fürs Kind

Baby
TRENDS

by **OSTERMANN**

Design
zum
In-Preis!

LOFT

by **OSTERMANN**

**KÜCHEN-
FACHMARKT**

**KÜCHEN
CENTRUM**

OSTERMANN.de

WITTEN

A44, Abf. Witten-Annen (45) Gewerbegebiet Annen
Fredi-Ostermann-Straße 1 · 58454 Witten · Telefon 02302.9850

Das Zuhause des Wohnens

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG • Firmensitz: Fredi-Ostermann-Str. 1-3, D-58454 Witten

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Sa: 10.00 - 20.00 Uhr